

Warum soll ich Gold kaufen?

Geld in Gold anlegen ist derzeit sinnvoll.

Fürchten Sie angesichts der Turbulenzen auf dem Finanzsektor und der Euro-Krise um Ihre Ersparnisse? Sie möchten verhindern, dass die Früchte Ihrer Arbeit verloren gehen? Dann raten wir Ihnen, einen Teil Ihres Geldes in Gold zu investieren.

Wir beantworten die Frage "Gold kaufen oder nicht?" mit einem "Ja" zu Gold als Anlage. Gemeinsam mit führenden Experten empfehle ich Ihnen, etwa 10 - 20 Prozent des Anlagevermögens in Gold zu besitzen. Denn: [Gold kaufen](#) bedeutet **Geld sicher veranlagen**.

von Walter Hell-Höflinger

Gold ist seit Jahrtausenden wertbeständig

Seit Jahrtausenden wird Gold als Zahlungsmittel verwendet und hat sich über all die Jahre als sehr wertbeständig erwiesen, in Österreich zuletzt während der Inflation in den 1920er Jahren sowie der Währungsreform 1947. Nicht umsonst legen alle Zentralbanken große Goldbestände zur Währungssicherung an. Selbst wenn Gold über Jahrzehnte ungenutzt gelagert wird, bleibt es von Inflationsrisiken vollständig verschont. Auch die Gefahr eines Wertverlustes durch Rost besteht nicht.

Gold in Form von Münzen oder Barren kaufen

Wenn Sie im Besitz von Gold wie den [Wiener Philharmoniker](#), [Dukaten](#) oder Barren sind, so wissen Sie selbst um die genaue Menge Ihres Besitzes und können diesen jederzeit ohne Beteiligung Dritter verkaufen (zu den [aktuellen Edelmetallpreisen](#)). Bei Papiergeld muss Ihr Gegenüber den jeweiligen Wert des Geldscheins anerkennen, da das bedruckte Papier an sich keinen Eigenwert besitzt. Außerdem wird das Geld aufgrund der Inflation und den niedrigen Sparzinsen Jahr für Jahr immer weniger wert.

Gold existiert nur in begrenzter Menge

Jedes Kind weiß, dass man Stroh nicht zu Gold spinnen kann. Früher gelang es trotz größter Bemühungen keinem Alchimisten, künstliches Gold im Labor herzustellen. Die auf dem gesamten Globus vorhandene Goldmenge ist daher sehr begrenzt. **Würde man aus der ganzen Welt alle Goldbarren, sämtliche Schmuckstücke sowie Kunstgegenstände aus Gold zusammentragen, ergibt das einen Würfel mit gerade einmal 20,5 Metern Seitenlänge.** Anders als bei Papiergeld haben die Notenbanken keine Möglichkeit, Gold in beliebiger Masse auf den Markt zu werfen. In dieser limitierten Verfügbarkeit liegt auch der eigentliche Grund für die Wertstabilität des Edelmetalls.

Hohe Wertdichte

Da Gold sehr "wertvoll" ist, genügen schon kleine Mengen davon, um einen großen Geldbetrag damit aufzuwiegen. Mit einer Handvoll Gold könnten Sie etwa ein Auto oder sogar eine Wohnung erwerben.

Legen Sie Ihr Vermögen sinnvoll und sicher an.

Mit dem Besitz von Gold sind Sie im Falle eines Staatsbankrotts, einer Hyperinflation oder einer Währungsreform auf der sicheren Seite! Sie sollten darauf achten, physisches Gold - also Münzen oder [Goldbarren - zu kaufen](#). Von Zertifikaten o. ä. rate ich Ihnen ab, da Sie als Kunde nie sicher sein können, ob tatsächlich Gold in ausreichender Menge hinterlegt ist.

Mehr dazu und warum Gold nicht gleich Gold ist finden Sie im Artikel „[Geld richtig in Gold anlegen](#)“. Wenn Sie noch Fragen haben, können Sie uns gerne [kontaktieren](#).